



GESCHÄFTSBERICHT 2022

Arbeitsmarktservice Burgenland

www.ams.at/bgld



Arbeitsmarktservice
Burgenland

Nach zwei Jahren Coronakrise hat sich der Arbeitsmarkt mehr als erholt

Arbeitsmarkt trotz Energiekrise: Weiterer Beschäftigungszuwachs im Jahr 2022. Qualifizierungen als wichtige Maßnahme gegen Fachkräftemangel.



Der Arbeitsmarkt hat sich 2022 in allen Belangen hervorragend entwickelt und die Prognosen ganz deutlich übertroffen. Die Folge: eine so niedrige Arbeitslosenquote, wie es sie schon Jahrzehnte nicht mehr gab und ein Rekordniveau an Beschäftigten sowie offenen Stellen.

Nach dem Beschäftigungseinbruch 2020 wurden 2021 und auch im Jahr 2022 trotz Energiekrise und hoher Inflation erneut ein Wachstum erzielt. Im Jahresdurchschnitt 2022 gab es im Burgenland **111.754 Beschäftigte** (+3.118 Personen/+2,9% im Vergleich zu 2021). Über **12.000 Stellen** wurden dem AMS Burgenland neu gemeldet.

Der Fach- und Arbeitskräftemangel blieb dominierendes Thema. Im Jahr 2022 förderte das AMS Burgenland die **Ausbildung von rund 2.500 Personen**. Über **1.300 Personen** machten im Rahmen von AMS-Ausbildungen eine Teilqualifizierung oder einen **Lehrabschluss**.

Die **Kurzarbeitshilfen** gingen im Jahr 2022 dank der guten Konjunktorentwicklung und dem Wegfall der COVID-19 Beschränkungen auf **13,1 Mio. €** zurück. Das AMS Burgenland investierte im abgelaufenen Jahr zusätzlich **45 Mio. € in Angebote der aktiven Arbeitsmarktpolitik**. Mit **120,8 Mio. €** wurden arbeitslose Kundinnen und Kunden im Burgenland finanziell unterstützt.



14.008

Abgänge in Arbeit durch Jobvermittlung



117.717

Vermittlungsvorschläge



24.138

Arbeitslosen-anträge



2.486

Fachkraft Aus- und Weiterbildungen



1.076

Unternehmenskontakte



12.126

neue offene Stellen



1.043

Beratungen zu Beruf, Aus- und Weiterbildung



168

Schulklassen in den BerufsInfoZentren

Wir danken unseren Partner_innen für die gute Zusammenarbeit und unseren Mitarbeiter_innen für den unermüdlichen Einsatz, der die Erfolge der burgenländischen Arbeitsmarktpolitik zum Wohl unserer Kund_innen ermöglicht hat.

Mag.^a Helene Sengstbratl

DIⁱⁿ (FH) Karin Steiner, BA

Arbeitsmarkt Burgenland 2022 (Bestand/Veränderung zum Vorjahr)

Unselbst. Beschäftigte: 111.754

↑ +3.118 (+2,9%)

Arbeitslose: 7.429

↓ -1.588 (-17,5%)

Arbeitslosenquote: 6,3%

↓ -1,4%

Schulungsteilnehmer_innen: 1.687

↓ -150 (-8,1%)

Beschäftigungslose: 9.180

↓ -1.738 (-15,9%)

Offene Stellen: 2.132

↑ +480 (+29,0%)

Lehrstellensuchende: 133

↑ +5 (+4,0%)

Offene Lehrstellen: 206

↑ +72 (+54,3%)

2022

Brummender Wirtschaftsmotor sorgte für Beschäftigungszuwachs

Im Jahresdurchschnitt 2022 lag die Zahl der **unselbständig Beschäftigten** bei **111.754 Personen** (+3.118 bzw. +2,9%). Die Ausländerbeschäftigung stieg um 2.398 (+8,1%), die Inländerbeschäftigung um 721 Personen (+0,9%). Der Anteil an ausländischen Beschäftigten erhöhte sich von 27% auf 29%.

Der **beschäftigungsstärkste Sektor** im Burgenland war der Bereich öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung mit 20.143 Beschäftigten. Große Branchen waren auch der Handel (17.486), die Warenproduktion (15.248) und das Gesundheits- und Sozialwesen (11.001) sowie der Bau mit 10.940 Beschäftigten.

Die stärksten Beschäftigungszuwächse im Vergleich zum Vorjahr verzeichnete die Beherbergung/Gastronomie (+569, +9%), die Warenproduktion (+549/+3,7%) sowie der Handel (436/+2,6%).

2022 war ein besonders gutes Jahr für den burgenländischen Arbeitsmarkt

Die Arbeitslosigkeit lag 2022 im Jahresdurchschnitt bei 7.492 Personen. Damit waren durchschnittlich 1.588 Burgenländer_innen bzw. 18% weniger arbeitslos gemeldet als im Jahr davor und sogar 919 Personen weniger als vor der Corona-Krise.

Inklusive jener AMS-Kund_innen, die sich in Ausbildung befanden, lag die Zahl der **Personen ohne Beschäftigung** im Burgenland bei **9.180**.

Nach **Branchen** betrachtet sank die Zahl der Arbeitslosen im Vergleich zu 2021 am stärksten im Tourismus (-394 Personen), im Handel (-278) und in der Warenproduktion (-180).

Einen überdurchschnittlichen Rückgang konnte man im Segment der **Langzeitbeschäftigungslosen** verbuchen (-1.043 Personen bzw. -28% im Vergleich zu 2021).

Die Arbeitslosigkeit sank stärker bei Frauen (-21%) als bei Männern (-14%). Von der guten Entwicklung profitierten auch Ältere mit -17% Arbeitslosigkeit im Vorjahresvergleich sowie Personen mit gesundheitlichen Einschränkungen (-14%).

Die Arbeitslosenquote war im Jahr 2022 mit 6,3% so niedrig wie zuletzt vor 40 Jahren.

Arbeitslose nach Bezirken

Personen **Veränderung zu 2021**
absolut %

1.432 -366 -20,4%

Neusiedl am See

1.476 -298 -16,8%

Eisenstadt

1.145 -188 -14,1%

Mattersburg

792 -238 -23,1%

Oberpullendorf

1.667 -270 -13,9%

Oberwart

611 -137 -18,4%

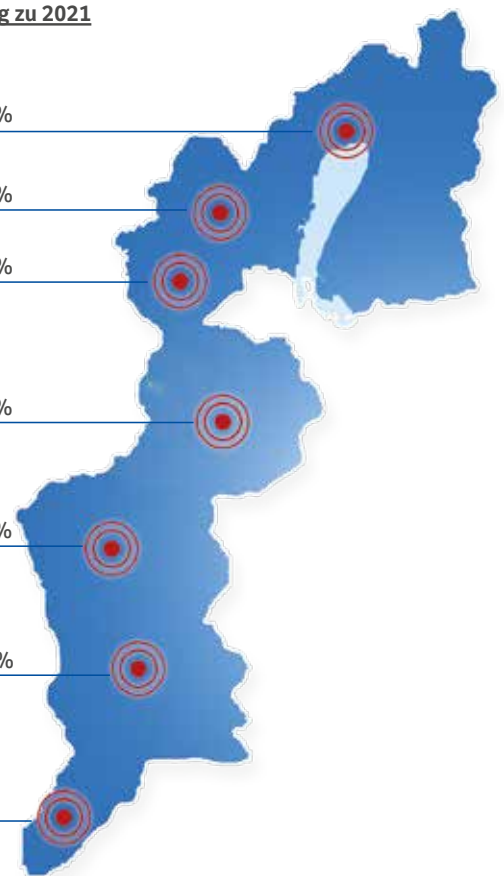
Güssing

368 -90 -19,7%

Jennersdorf

7.492 -1.588 -17,5%

Burgenland gesamt



Arbeitslosenquote
Frauen
6,2%



Arbeitslosenquote
Männer
6,4%

BerufsInfoZentren (BIZ)

Information zu Berufen und Arbeitsmarkt und Hilfe bei der Berufs- und Ausbildungswahl

Im Jahr 2022 besuchten über **1.000 Personen** eines der fünf burgenländischen BerufsInfoZentren, um sich zu beruflichen Möglichkeiten und Ausbildungswegen beraten zu lassen. Vor allem Jugendliche bis 25 Jahre (69%) nahmen dieses kostenlose Angebot in Anspruch. 95% der Beratungen fanden persönlich statt, 5% online oder telefonisch.

2022 wurden **168 Workshops** in Schulen (indoor oder outdoor), im BIZ oder Online zu Themen rund um die berufliche Orientierung abgehalten. Im Zuge der Workshops tauchten Schüler_innen ab der 7 Schulstufe unter anderem in die Welt der Berufe ein, beschäftigten sich mit ihren Stärken oder Ausbildungsmöglichkeiten.

Umfangreiches Online-Angebot für die Berufsorientierung

Das AMS bietet auf www.ams.at/karrierekompass ein umfangreiches Angebot an online Tools zur Berufsorientierung. Zum Beispiel ist unter www.ams.at/berufskompass die Durchführung eines Interessenstest bequem von zuhause möglich: als Ergebnis werden neben einem **Interessens- und Persönlichkeitsprofil** auch **Berufsvorschläge** geliefert. Für eine weitere Interpretation stehen die Berufs- und Bildungsberater_innen in den BIZen zur Verfügung. **Lehrkräften** ermöglicht das Portal www.biz-buchung.at eine Online-Buchung der BIZ-Workshops für Schüler_innen.

BiBi 2022: das BIZ auf der Bildungs- und Berufsinformationsmesse

Nach 2-jähriger Pause fand 2022 wieder die Bildungs- und Berufsinformationsmesse in der Messehalle Oberwart statt.

Vom 03. bis 05.11.2022 konnten sich die Besucherinnen und Besucher beim AMS Stand zu Beruf und Ausbildung informieren.

Hohe Kund_innenzufriedenheit

97% der Kund_innen sind mit dem Service, **98% der Lehrkräfte** mit der Fachkompetenz der Berater_innen **voll und ganz bzw. sehr zufrieden**.

Kund_innen der BerufsInfoZentren

	2022	2021
BIZ-Beratungen insgesamt	1.043	991
... davon Jugendliche	69%	65%
... davon Erwachsene	31%	35%
... davon persönlich im BIZ	95%	74%
... davon telefonisch/online	5%	26%

Schulklassen (Anzahl Workshops)	168	92
... davon in BIZ	37%	39%
... davon in der Schule	62%	51%
... davon online	1%	10%



Das AMS Burgenland auf der BiBi 2022

@AMS/Hermann

Das AMS-Callcenter: ServiceLine +43 50 904 140

Die ServiceLine als telefonische Anlaufstelle für die Kundinnen und Kunden des AMS beantwortet Anfragen zu allen AMS-Themen.

Die Call-Center Agents der ServiceLine Burgenland griffen 2022 rund **133.000 mal** zum Hörer, um Anfragen von Kundinnen und Kunden zu beantworten.

Erstmalig, seit Bestehen der SEL Burgenland, konnte das Erreichbarkeitsziel mit 71,6% im Jahresschnitt erreicht werden. Das bedeutet, dass 70 % aller Anfragen, binnen 30 Sekunden serviciert werden.

Das Zufriedenheitsergebnis der Kund_innen, welche mit der Dienstleistung des Telefoniechannels sehr zufrieden bzw. zufrieden sind, liegt mit 85,3 % auf sehr hohem Niveau.

133.024
beantwortete
Anrufe

Rasche Existenzsicherung sichergestellt

Das AMS Burgenland hat im Jahr 2022 insgesamt **24.138 „Leistungsanträge“** erledigt: 16.805 Anträge auf Arbeitslosengeld (+4,7% im Vergleich zu 2021), 6.350 Anträge auf Notstandshilfe (-19,8% zu 2021). Die durchschnittliche Dauer von der Antragsausgabe bis zur Erledigung hat **11,3 Tage** betragen. 29% aller Leistungsanträge wurden im Jahr 2022 über das eAMS-Konto eingebracht.

AMS Kund_innen wurden mit **120,8 Mio. € mit Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung** unterstützt.

Kund_innen
finanziell unterstützt

mit Geld zum Leben
120,8 Mio. €

Vermittlung weiterhin auf hohem Niveau

Arbeitssuchende erhielten im Jahr 2022 insgesamt **117.717 Vermittlungsvorschläge**. Durchschnittlich wurden pro Geschäftsfall im abgelaufenen Jahr **10,2 Stellenvermittlungen** durchgeführt (österreichweit drittbester Wert). Durch die intensiven Vermittlungsbemühungen konnten die AMS Kund_innen von der hervorragenden Entwicklung am Stellenmarkt profitieren.

Langzeitbeschäftigungslosigkeit unter Vorkrisenniveau

Die Zahl der langzeitbeschäftigungslosen Personen im Burgenland sank im Laufe des Jahres 2022 unter das Vorkrisenniveau. Im Rahmen der Vermittlungsoffensive und dem Programm „Sprungbrett“ konnte eine Trendwende eingeleitet werden.

Im Dezember 2022 wurde nur mehr ein Bestand von 2.415 Personen verzeichnet. Dies ist der niedrigste Dezemberwert seit dem Jahr 2013.

Vor Corona
Feb 2020:

2.636 Personen

Höchststand
April 2021:

4.029 Personen

Dezember
2022:

2.415 Personen



Kund_innenzufriedenheit über dem Österreichschnitt

80,6% der durch ein unabhängiges Institut befragten AMS-Kund_innen waren mit ihrer burgenländischen Geschäftsstelle **sehr zufrieden** bzw. **zufrieden**. Der Wert lag über dem Österreichschnitt mit 79,2%.

80,6%
Kund_innen-
zufriedenheit
(Q4/2022)

Ombudsstelle AMS.HELP

Starker Anstieg der Anfragen an die Ombudsstelle trotz besonders guter Arbeitsmarktentwicklung

2005 hat das AMS Burgenland das Beschwerdemangement (ams.help) implementiert. Die Rückmeldungen von Kundinnen und Kunden, wie Anregungen, Hilfersuchen, Beschwerden oder Lob, werden systematisch dokumentiert, bearbeitet und für die laufende Verbesserung der Dienstleistungen herangezogen.

321
Kund_innenreaktionen

2022 wandten sich insgesamt **321 Kundinnen und Kunden** an die Ombudsstelle des AMS Burgenland. Die Zahl der Anfragen von arbeitssuchenden Personen und Unternehmen ist im Vorjahresvergleich stark angestiegen (+40%). Die durchschnittliche **Erledigungsdauer** lag bei **3,0 Tagen**. Vor allem der Bereich Existenzsicherung (52%), gefolgt von den Fördermaßnahmen (13%) standen im Zentrum der professionellen Bearbeitung.



©AdobeStock/Redpixel

Mag. Ewald Perner, Ombudsmann AMS-Burgenland
Tel: +43 50 904 100 307
E-Mail: ewald.perner@ams.at



@AMS/Hollunder

12.126
neue offene Stellen



800
neue offene Lehrstellen

Rekordhoch an offenen Stellen und Stellenbesetzungen

2022 wurden dem Arbeitsmarktservice Burgenland **12.126 neue offene Stellen (+2,7%)** und **800 Lehrstellen (+0,6%)** gemeldet. **10.103 Stellen** konnten mit Unterstützung des AMS besetzt werden (+7%).

AMS Businessstour: Services des AMS für Betriebe im Fokus

Im Rahmen der Businessstour besuchte das AMS Service für Unternehmen verstärkt Betriebe, um über passende Förder- und Beratungsangebote zu informieren und in betrieblichen Fragen zu unterstützen. Bei einer anschließenden Kund_innenbefragung über Marketmind verbuchte das Burgenland die beste Wertung österreichweit hinsichtlich Support, Commitment und Image.

Business-Tour:
Burgenland
erfolgreichste
Landesorganisation

Impulsberatung und Boxenstopp

2022 fanden **312 Beratungen („Boxenstopps“)** online oder telefonisch statt. **43** burgenländische Betriebe nahmen eine **Impulsberatung** in Anspruch. **1.076 Unternehmenskontakte** haben 2022 insgesamt stattgefunden.

Lehrlingscasting für Schüler_innen der 9. Schulstufe wieder in Präsenz

AMS, Wirtschaftskammer und Bildungsdirektion brachten im Zuge der Lehrlingscastings im März und April des Vorjahres lehrlingssuchende Betriebe und Lehrstellensuchende zusammen. Die Veranstaltungen fanden in sechs burgenländischen Bezirken wieder in Präsenz statt.

Ausländerbeschäftigung: rasche Eingliederung für Geflüchtete aus der Ukraine im Vordergrund

2022 wurden insgesamt 1.234 Geschäftsfälle (2021: 772) bearbeitet. Fokus war die rasche **Eingliederung ukrainischer Geflüchtete** in den burgenländischen Arbeitsmarkt: **279 Beschäftigungsbewilligungen** wurden im Jahr 2022 erteilt (141 aufrecht, 138 ruhend).

Kurzarbeit: Antragsrückgang aufgrund strengerer Regeln und Covid-Ende

Mit 1. Juli des Vorjahres startete Phase VI der Kurzarbeit, die eine ausführliche wirtschaftliche Begründung notwendig macht und den regionalen Arbeitsmarkt berücksichtigt. Im 1. Halbjahr 2022 schickten Betriebe 2.716 Mitarbeiter_innen in Kurzarbeit, im 2. Halbjahr nur mehr 463.

2022 weiterhin top Kund_innenzufriedenheit

80,9% aller durch ein unabhängiges Institut befragten Betriebe waren mit dem Service der Geschäftsstellen **sehr zufrieden** bzw. **zufrieden**. Der Wert liegt 4,8%-Punkte über dem Österreichschnitt (76,1%).

Förderungen

Mit den Mitteln der Arbeitsmarktförderung werden die Kernaufgaben des AMS unterstützt: Arbeitsuchenden einen passenden Arbeitsplatz zu vermitteln und personalsuchenden Unternehmen das geeignete Personal zur Verfügung zu stellen. Besonders unterstützt wurden 2022 im Burgenland Jugendliche, Frauen sowie Menschen mit Behinderung. Die Fachkräfteausbildung hatte oberste Priorität. Die Regierung stellte eine Reihe von Sondermitteln zur Verfügung: für die „Corona-Joboffensive“, die Aktion 50plus, NAL-Langzeitarbeitslose und „Sprungbrett“ sowie das Jugendausbildungsprogramm.

	2020	2021	2022
Qualifizierung	22,3	24,5	24,9
Beschäftigung	10,9	16,1	18,3
Kurzarbeit	120,5	92,3	13,1
Unterstützung	3,7	4,1	5,3
Summe	157,4	137,0	61,6

**Kund_innen
finanziell gefördert**

Fördermittel
48,5 Mio. €

Kurzarbeitsbeihilfe
13,1 Mio. €

Ziele und Steuerung

Die arbeitsmarktpolitischen Zielvorgaben des Bundesministeriums für Arbeit bestimmen den Rahmen der Ausrichtung der Dienstleistungen des AMS. 2022 wurden folgende Ziele festgelegt:

- Bestmögliche Nutzung von Beschäftigungsangeboten für möglichst viele Arbeitsaufnahmen von Arbeitslosen
- Berufliche Ausbildung und Arbeitsmarktintegration von Jugendlichen
- Sicherstellung der beruflichen Ausbildung durch die Lehrausbildung
- Beitrag des AMS zur Bewältigung des qualifikatorischen Strukturwandels sowie zur Bekämpfung der Arbeitslosigkeit durch Qualifizierung
- Bekämpfung der Langzeitarbeitslosigkeit
- Arbeitslose Menschen mit/durch Schulung in Arbeit bringen
- Frauen überproportional fördern
- Einschaltung des AMS am Stellenmarkt sichern

©iStock/blyjak



Aus den Zielen werden konkrete Indikatoren und Zielwerte abgeleitet. Im Jahr 2022 hat das AMS Burgenland 11 von den insgesamt 15 Zielwerten burgenlandweit zu 100% erreicht.

Balanced Scorecard (BSC) als zentrales Steuerungsinstrument des AMS

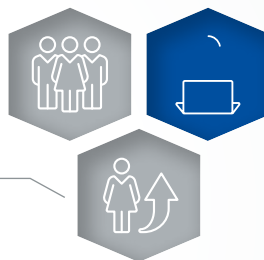
Die BSC umfasst die Bereiche der arbeitsmarktpolitischen Ziele, der Kund_innenzufriedenheit, der Mitarbeiter_innenzufriedenheit sowie weitere bedeutsame Aspekte, wie den Förderbereich oder Vermittlungskennzahlen. Damit ist eine **Beurteilung der Gesamtpformance** auf Regional-, Landes- und auf Bundesebene sowie die **eigenständige Analyse von Stärken und Schwächen** möglich.

Von den insgesamt 30 Indikatoren befanden sich 2022 im AMS Burgenland 16 Indikatoren im grünen Bereich (über 75% Performance) und nur 4 im roten Bereich (unter 45%). Bei den restlichen Indikatoren lag die Ausschöpfung dazwischen.

Arbeitsmarktpolitik für Frauen

Das AMS fördert die Chancengleichheit von Frauen und Männern auf dem Arbeitsmarkt:

Qualifizierungsprogramme für Frauen zur Minimierung der Einkommensschere zwischen Frauen und Männern



Unterstützung von Wiedereinsteigerinnen auf dem Weg zurück in die Erwerbstätigkeit

Information über Berufs- und Ausbildungswahl für Mädchen

©iStock/stockfour



Arbeitssuchende Frauen im Burgenland wurden 2022 überproportional gefördert: mehr als **56% des AMS-Förderbudgets** wurden für die Qualifizierung, Unterstützung und Förderung von Frauen genutzt.

2022 hatten rund 40% der arbeitssuchenden Frauen keine über den Pflichtschulabschluss hinausgehende Ausbildung. Qualifizierungsförderungen wie zum Beispiel „**FIT – Frauen in Handwerk und Technik**“ ermöglichen daher Frauen eine Ausbildung in einem nicht traditionell weiblichen Beruf, einen Abschluss einer mittleren bzw. höheren Schule oder ein FH-Studium bis zur Bachelor-Prüfung.

Vom 08. bis 10. März 2022 fanden bereits zum vierten Mal die **FiT Aktionstage** für Frauen ab 18 Jahren und Anfang September die **#techgirls week** für 14-18-jährige Mädchen statt. Technische und handwerkliche Fähigkeiten konnten im Zuge der Events erprobt werden.

Im Rahmen der **mach MI(N)T Workshops** – einem Kooperationsprojekt mit dem Land Burgenland – konnten sich im April 2022 junge Mädchen und Burschen mit untypischen Berufsfeldern beschäftigen.

Auch AMS-intern wird auf Gleichstellung gesetzt: Der Frauenanteil aller Beschäftigten im AMS Burgenland lag 2022 bei 65%, bei den Teilzeitbeschäftigten bei 86%. 64% der AMS-Führungskräfte sind Frauen. Jährlich werden im Zuge des **Gender Mainstreaming Assessment** in den regionalen Geschäftsstellen Angebote und Maßnahmen zur Gleichstellung von Frauen und Männern, sowohl auf dem Arbeitsmarkt als auch im AMS, abgeleitet.



64%
Frauen in
Führung

Landesdirektorium Burgenland

AMS: Mag.^a Helene Sengstbratl, DIⁱⁿ (FH) Karin Steiner, BA · T: +43 50 904 140, E-Mail: ams.burgenland@ams.at

Arbeiterkammer Burgenland: Mag.^a Gabi Tremmel-Yakali, Mag.^a Ines Lukic-Zjajo · T: +43 2682 740, E-Mail: akbgld@akbgld.at

Industriellenvereinigung: Dr.ⁱⁿ Ingrid Puschautz-Meidl, Julia Mezgolits, MA · T: +43 664 322 9462, E-Mail: burgenland@iv.at

Österr. Gewerkschaftsbund: Andreas Rotpüller, Oliver Krumpeck · T: +43 2682 770, E-Mail: burgenland@oegb.at

Wirtschaftskammer Burgenland: Hannes Mosonyi, Michael Heindl · T: +43 5 90 907 2000, E-Mail: wkbgl@wkbgl.at

Organisation Arbeitsmarktservice Burgenland

Landesgeschäftsführerin: Mag.^a Helene Sengstbratl

Stellv. Landesgeschäftsführer: DIⁱⁿ (FH) Karin Steiner, BA

Arbeitskräfte unterstützen, Arbeitslosenversicherung:
Mag. Michael Seibald

Unternehmen unterstützen, Ausländerbeschäftigung:
Mag. Dr. Werner Rauchbauer

Operativer Supportprozess Förderungen:
Elisabeth Gassner

Arbeitsmarkt-/Berufsinformation, Öffentlichkeitsarbeit, Management: DIⁱⁿ (FH) Karin Steiner, BA

Interne Supportprozesse: Esther Schulz, MA

ServiceLine: Beate Klaus

Geschäftsstellen Leitung

AMS Eisenstadt: Christine Fischl · ams.eisenstadt@ams.at

AMS Mattersburg: Markus Plattner · ams.mattersburg@ams.at

AMS Neusiedl/See: Petra Beidl · ams.neusiedl@ams.at

AMS Oberpullendorf: Jutta Mohl · ams.oberpullendorf@ams.at

AMS Oberwart: Dietmar Strobl · ams.oberwart@ams.at

AMS Stegersbach: Sonja Marth · ams.stegersbach@ams.at

AMS Jennersdorf: Harald Braun · ams.jennersdorf@ams.at

Telefon: +43 50 904 140

Ressourcen & Finanzen

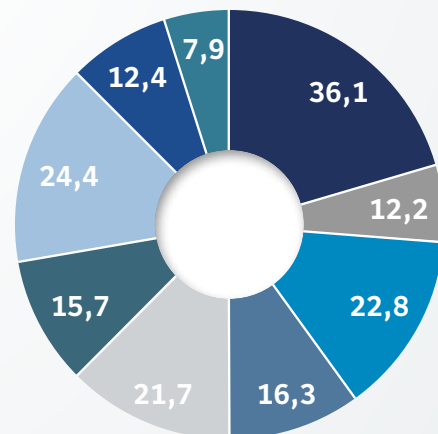
Planstellen Jahresende 2022	Ist-Planstellen
Beamt_innen	20,1
Kollektivvertragsbedienstete	149,8
Gesamt	169,9

Unter Berücksichtigung der Teilbeschäftigungen waren zum 31.12.2022 insgesamt 188 Personen (exkl. Karenzen und Lehrlinge) beschäftigt. Von den **188 Personen** waren **123 weiblich** und **65 männlich**.

Finanzen

Ausbezahlte Beträge in €	2021	2022
Investitionen	175.946	171.146
Sach- und Personalaufwand	13.851.409	14.576.571
Gesamt	14.027.356	14.747.717

Aufteilung der Planstellen



- Landesgeschäftsstelle
- RGS Oberpullendorf
- ServiceLine
- RGS Oberwart
- RGS Eisenstadt
- RGS Stegersbach
- RGS Mattersburg
- RGS Jennersdorf
- RGS Neusiedl/See
- RGS = Regionale Geschäftsstelle

IMPRESSUM:

Medieninhaber & Herausgeber: AMS Burgenland · Permayerstraße 10, 7000 Eisenstadt · Telefon: +43 50 904 140 · E-Mail: ams.burgenland@ams.at

www.ams.at/bgld · Inhalt: Mag.^a Ute Korbelyi, Mag. Ewald Perner · Layout: RAUCHpower.com

Bildquellen: AMS/Hollunder, AMS/Hermann, Adobestock, iStockphoto · Titelfoto: ©iStock/xeiipe